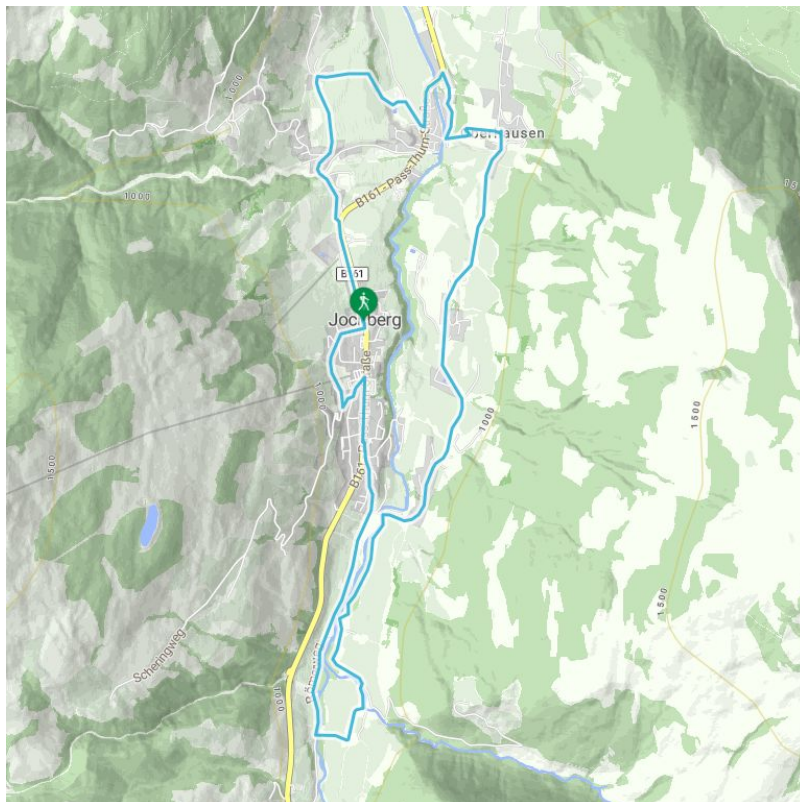


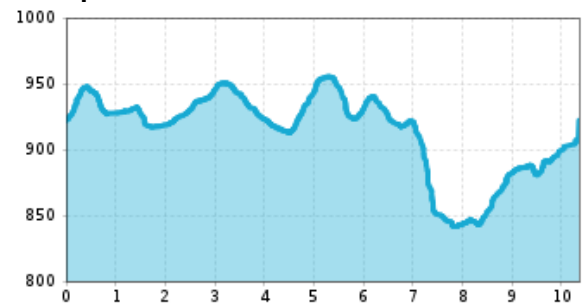
Jochberger 7-Brunnenweg

Jochbergs Lebenselixier - WASSER

Gehzeit Gesamt	2:30 h	Länge	10,3 km
Höhenmeter Bergauf	200 hm	Höchster Punkt	956 m
Ausgangspunkt:	Kirche Jochberg		
Endpunkt:	Kirche Jochberg		
Wegbeschaffenheit:	Asphaltierte, geschotterte Wege sowie über Auenwiesen		
Routentyp:	Rundtour Familienwanderung		



Höhenprofil



Beschreibung

Jochberg ist ein Dorf, das viel zu erzählen hat. Schon früh war der kleine Ort für einen besonderen Schatz berühmt, denn hier wurde vor rund 3.000 Jahren Kupfer geschürft. Heute sind es vor allem besondere Naturjuwelen rund um das Thema Wasser, die Jochberg seinen einzigartigen Charakter verleihen. Dazu gehören nicht nur der imposante Sintersbacher Wasserfall und das Waldschwimmbad, sondern auch die geschichtsträchtigen Brunnen, welche seinerzeit die Wasserversorgung der Höfe und der Bevölkerung das ganze Jahr über sicherten.

In früheren Zeiten gab es noch kein Rohrsystem für die Wasserversorgung, so waren diese Brunnen für Mensch und Tier lebensnotwendige Infrastruktur. Der entschleunigende 7 Brunnenweg führt vorbei an alten Bauernhöfen, dem Schaubergwerk Kupferplatte, dem Bauernhausmuseum sowie an der Pfarrkirche St. Wolfgang, deren „wundertätige“ Wolfgangsquelle im 16. Jahrhundert ein heißbegehrtes Pilgerziel war.

Streckenverlauf

Jochberger Ortszentrum – Gasthaus Hausleiten – Schnaitlgasse – Saukasergraben – Maiermühle/Bauernhof Standern – Bärnbichlweg – Aubergweg – Angererhof – Schwertern – zurück zur Bundesstraße – über Jochberger Ache – Schaubergwerk Kupferplatte/ Barbara-Brunnen – Oberhausenberg – Künstler-Brunnen/Bauernmuseum – hinunter zur Achen-Brücke – Schradler-Askarn-Veitn – Achen- Brücke – Römerstraße – Erlauweg – Kupfstattgasse – Neuhausfeld – Scheringweg – Nockweg – Antlass- Brunnen – Kirche St. Wolfgang zu Jochberg

Empfohlene Ausrüstung

wetterbedingte Kleidung

Downloads

[GPX DATEI](#)

[INTERAKTIVE KARTE](#)



